

INTERVIEW MIT KREISARCHIVAR DANIEL SCHULTE

# „Aktuelles Zeitgeschehen dokumentieren“

Appell des Archivs: Persönliche Alltagserfahrungen in Corona-Krise festhalten und für die Zukunft bewahren

**KREIS DÜREN** Seit dem 3. Januar hat das Stadt- und Kreisarchiv Düren einen neuen Leiter: **Daniel Schulte**. Der gebürtige Paderborner ist Archivar aus Leidenschaft. Dem klassischen Klischeebild seines Berufes, er säße im Keller und habe tagein, tagaus nur mit verstaubten Akten zu tun, setzt er die Vielseitigkeit entgegen. Er fordert die Bewohner des Kreises auf, ihm persönliche Dokumente zur Archivierung zukommen zu lassen. Im Gespräch mit **Katharina Hennecken** erläutert er, warum jeder, der die Auswirkungen der Pandemie auf besondere Weise wahrnimmt, eine wertvolle Quelle für das aktuelle Zeitgeschehen sein kann.

*Herr Schulte, welche Bedeutung haben Archive eigentlich?*

**Daniel Schulte:** Ich bezeichne uns als kulturelle Schatzkammer. Zum einen, weil wir die Dinge bewahren und zum anderen, weil wir auch immer wieder Dinge entdecken, die uns gar nicht bewusst waren.

*Was erhoffen Sie sich von dem Aufruf?*

**Schulte:** Ich erhoffe mir, dass der ein oder andere Bürger auf das Stadt- und Kreisarchiv zukommt und sagt: „Wir haben Corona folgendermaßen erlebt. Wir haben im Krankenhaus gepflegt. Bei uns im Discounter gab es eine ganz besondere Aktion.“ Es geht darum, den Alltag in dieser besonderen Zeit zu dokumentieren.

*Warum stellen private Dokumente eine wertvolle Quelle für das Archiv dar?*

**Schulte:** Für uns Archive ist alles wichtig, was in zehn, 15 oder 100 Jahren von historischer Bedeutung sein kann. Und da ist Corona ein Ereignis von besonderem Interesse. Wir haben uns mittlerweile, auch wenn das jetzt negativ klingt, an Corona gewöhnt. Anfangs war es eine große Umstellung, aber jetzt ist es nicht mehr ungewohnt, wenn man jemanden mit einer Maske beim Einkaufen trifft. Doch das, was für uns mittlerweile und momentan alltäglich ist, weiß in einigen Jahren keiner mehr. Deswegen ist es für uns wichtig, darauf hinzuweisen, dass man auch alltägliche Dinge dokumentiert. Wie war die Situation in der Innenstadt? Wie ist es in Krankenhäusern? Dass es in den Supermärkten kein Toilettenpapier mehr gab, keine Hefe, keine Nudelgerichte – für jedes Archiv ist die Überlieferung solcher Lebenserfahrungen einzelner Personen hochinteressant.

*Was glauben Sie, bringt Menschen dazu, so persönliche Dinge wie Tagebücher preiszugeben?*



Daniel Schulte: „Für mich ist das wahre Detektivarbeit, wenn ich in verschiedenen Aktenbeständen recherchieren kann.“

FOTO: K. HENNECKEN

**Schulte:** Der Mehrwert für die Gesellschaft. An dem historischen Ereignis des Zweiten Weltkrieges wird das besonders deutlich. Über Tagebücher wurde ersichtlich, wie die Situation damals gewesen ist und wie sie erlebt wurde. Viele möchten der Nachwelt außerdem etwas hinterlassen, bevor die Information für immer verloren ist.

*Inwiefern spielt es im Zeitalter der Digitalisierung eine Rolle, auch Ereignisse aus Sozialen Medien zu dokumentieren?*

**Schulte:** Dass sehr persönliche Sachen in Sozialen Medien gepostet werden, gehört ja auch mit zum Alltagsgeschehen. Unser Ziel ist es, auch darüber Informationen zu bekommen, die wir filtern und auswerten, aber dazu muss der digitale Bereich in unserem Archiv noch ausgebaut werden.

*Warum ist es wichtig, Zeitgeschehen auf diese Weise nachzuvollziehen?*

**Schulte:** Es ist wichtig aus der Vergangenheit zu lernen und Rückschlüsse zu ziehen. Der Ursprung von Wissen liegt in den Archiven, denn wir haben die Originalquellen. Wir haben Unikate. Akten haben außerdem Beweiskraft. Archive haben die Aufgabe, Rechte zu sichern und zu wahren. Wenn ich all das nicht bewahre, dann kann ich eigentlich nur über Zeitzeugenberichte an Informationen kommen. Dabei muss ich immer hin-

terfragen: Wie ist der Aussagewert? In welcher Funktion spricht die Person? Welche Sicht spiegelt sie wieder? Wie ist der Wahrheitsgehalt? Wir müssen dafür sorgen, dass es keine Überlieferungslücken gibt. Zeitzeugen ergänzen den Aussagegehalt von Verwaltungsakten, denn Verwaltungsakten sind idealerweise objektiv und neutral.

*Welche Dinge sind für das Archiv von besonderer Bedeutung, um die Corona-Pandemie zu dokumentieren?*

**Schulte:** Egal ob Fotos, Videos oder Schriftgut. Wenn jemand denkt, „das ist so interessant, das muss erfasst werden“, dann ordnen wir das ein. Es kann zum Beispiel sein, dass Bürger auf die Idee kommen, Straßenzüge in Düren zu fotografieren. In Zeiten von Corona, wo überall Schilder hängen, wie viele Personen sich irgendwo aufhalten dürfen oder wie viele Meter Abstand gehalten werden müssen, ist das natürlich interessant. Wenn wir diese Art von Aufnahmen zur Verfügung gestellt bekommen, dann werden die natürlich erfasst. Interessant wäre es auch, wenn besonders Betroffene Situationen aus ihrem Alltagsleben schildern. Verkäufer, Altenpfleger, Busfahrer – Personen, die viel mit Menschen zu tun haben. Wie nehmen sie diese Situation wahr? Wie werden Beeinträchtigungen im sozialen Leben wahrgenommen? Wichtig ist es, diese gesellschaftliche Bandbreite abzudecken.

*Gibt es auch Dinge, mit denen Sie überhaupt nichts anfangen können?*

**Schulte:** Wichtig ist für uns erst mal, dass wir die Information überhaupt bekommen, denn ohne Information gäbe es kein Archiv. Deshalb ist es egal, ob wir Fotos, Videos, Tagebücher oder Briefe aus der Corona-Zeit bekommen.

*Was passiert mit den eingereichten Dokumenten?*

**Schulte:** Wir wollen das Gesamte darstellen und auch den Einzelfall, aber natürlich nicht alles in doppelter oder dreifacher Ausführung. Deshalb müssen wir selektieren. Die Dinge werden zunächst erfasst und bei uns nach einem Fragenkatalog ausgewertet. Dinge, die in Papierform hereinkommen, werden in einer Archiv-Software erfasst. Dann kann mit diesen Informationen Geschichte geschrieben werden.

Anzeige

Finden Sie die aktuellen Deals auf [www.DuerenerDeal.de](http://www.DuerenerDeal.de)

Champagner Moët & Chandon Rosé Imperial und ein exklusives Glas!

nur 46,99 € statt 74,99 €

Zum Muttertag oder auch danach!

Dueren Deal.de

MOËT & CHANDON

Schneideweiß